

Warum in die UNIVERSITAS?

Einblicke in das Schulkonzept:

UNIVERSITAS = lat. Gesamtheit - gemeint ist die Gesamtheit des Lebens sowie die Gesamtheit des Individuums

Lernen und Leisten machen Spaß! Darum haben wir eine Schule geschaffen, in der man sich wohl fühlt, sich gern Herausforderungen stellt und aktiv mitgestalten kann.

Ganztagschule:

- ✓ professionelle Betreuung von 7 bis 18 Uhr
- ✓ verbindliche Unterrichtszeiten von 8:30 bis 15:00 Uhr (bis Klasse 3)
- ✓ verbindliche Unterrichtszeiten entsprechend des Stundenplanes (ab Klasse 4)
- ✓ statt Unterrichtsausfall Vertretungsunterricht und freie Lernzeiten
- ✓ von Lehrern betreute Hausaufgabenzeiten von Montag bis Donnerstag
- ✓ viele zusätzliche Angebote, um Interessen sowie Talente zu entdecken und zu fördern

gemeinsam lernen und mit Freunden den Tag sinnvoll gestalten

Vorschule als flexible Schuleingangsphase:

- ✓ harmonischer Übergang vom Kindergarten in den Schulalltag
- ✓ Vorschüler lernen jahrgangsübergreifend mit den Schülern der 1. Klasse
- ✓ Einschulung ab dem 5. Lebensjahr
- ✓ flexibel heißt, das Kind lernt entsprechend seines Entwicklungsstandes
- ✓ Kinder lernen individuell, motiviert und mit Freude
- ✓ maximal 16 Kinder pro Klasse
- ✓ Lehrer und Erzieher arbeiten eng zusammen
- ✓ strukturierter Tagesablauf von 7 bis 18 Uhr
- ✓ mit Freude und Leichtigkeit die Schriftsprache erlernen und die mathematischen Zusammenhänge entdecken
- ✓ experimentell in Forscherwochen die Welt erkunden
- ✓ singend und spielend die englische Sprache erlernen

- ✓ fünf Stunden Sport, mit Tanz und viel Bewegung gesünder leben
- ✓ friedvollen, freundlichen und harmonischen Umgang miteinander lernen und pflegen
- ✓ Unterschiedlichkeit tolerieren und Chancen entdecken
- ✓ in dieser Form einzigartig in Deutschland
- ✓ staatlich genehmigt und unterstützt
- ✓ seit 10 Jahren bewährt

jedem Kind einen harmonischen Start in das Schulleben ermöglichen

Grundschule: enge Verzahnung von Schule und Hort:

- ✓ integrative Ganztagschule für eine ganzheitliche, gesunde, harmonische Kindesentwicklung
- ✓ morgens zwischen 7 und 8 Uhr entspannt in der Schule ankommen
- ✓ Betreuungszeiten für Gespräche, Spiel oder Lernen nutzen
- ✓ gemeinsamer Unterrichtsbeginn im Klassenraum
- ✓ ErzieherInnen begleiten bei Bedarf die Kinder auch im Unterricht
- ✓ Lehrer und ErzieherInnen arbeiten dabei eng zusammen
- ✓ große Pausen ermöglichen einen kindgerechten Wechsel von An- und Entspannung
- ✓ ErzieherInnen betreuen die Kinder in den Pausen sowie vor bzw. nach dem Unterricht und begleiten das gemeinsame Spiel
- ✓ drei gesunde Malzeiten im Saal, die in Ruhe und gemeinsam mit Lehrern und Erziehern eingenommen werden
- ✓ so erleben wir einen strukturierten Tagesablauf mit kindgerechter Kombination aus Lernen, Ruhe und Spiel

ausgewogener Wechsel von An- und Entspannung, konzentriertem Lernen und fröhlichem Spiel

Einschulung – Schulweg – Abschluss

Jedes Kind, das 5 Jahre alt ist, kann jederzeit eingeschult werden. Die feierliche Einschulung findet dann immer im Sommer statt.

- ✓ Vorschüler und Erstklässler lernen gemeinsam in der flexiblen Schuleingangsklasse
- ✓ entsprechend des individuellen Entwicklungsstandes lernen
- ✓ die Zeit erhalten, die zum Erfassen der Lerninhalte notwendig ist
- ✓ so wechseln leistungsmotivierte Kinder aus der Schuleingangsklasse in die 2. Klasse
- ✓ **Ein- und Umschulungen jederzeit** nach Unterzeichnung des Schulvertrages möglich

- ✓ jahrgangsübergreifendes Arbeiten auf großen, hellen und modern eingerichteten Lernebenen
- ✓ intensives Lernen ermöglichen
- ✓ individuell entsprechend des aktuellen Entwicklungsstandes lernen
- ✓ unterschiedliche Lernzeiten einräumen
- ✓ keine Begrenzung durch Jahrgangsstufen
- ✓ alle Abschlüsse sind möglich
- ✓ gemeinsames Lernen bis Klasse 9
- ✓ erst dann Entscheidung zur Wahl des Abschlusses notwendig
- ✓ bis zum Ende der 9. Klasse ist ein Wechsel des Bildungsganges möglich
- ✓ Berufsreife, Mittlere Reife und Abitur
- ✓ entspannt entsprechend individueller Möglichkeiten lernen

kein Schulwechsel von der Einschulung/Vorschule bis zum Abschluss notwendig

Kompetenz- und leistungsorientierter Unterricht

- ✓ Motivation und Lernfreude der Kinder durch Methodenvielfalt
- ✓ Alltagsbezug und Mitbestimmung
- ✓ selbständig und eigenverantwortlich das Lernen erlernen
- ✓ sich gegenseitig austauschen und helfen
- ✓ miteinander lernen und aktiven Einsatz ermöglichen
- ✓ mitbestimmen und engagiert mitgestalten können
- ✓ Stärken entwickeln, Entwicklungspotential entdecken und fördern
- ✓ Herausforderungen annehmen und bestehen
- ✓ Vertrauen schenken und unterschiedliche Lösungen akzeptieren
- ✓ jahrgangsübergreifend lernen und individuelles Lern- und Arbeitstempo ermöglichen
- ✓ keine Begrenzung auf einzelne Jahrgangsstufen,
- ✓ keine unnötigen Wiederholungen
- ✓ schnelleres Lernen ermöglichen
- ✓ individuelle Hilfe bei Problemen
- ✓ Arbeit mit Wochen- und Arbeitsplänen
- ✓ klare und übersichtliche Arbeitsanweisungen sowie Lernziele
- ✓ regelmäßige Tests und Lernstandserhebungen
- ✓ verbale und kompetenzorientierte Bewertungen
- ✓ Einschränkungen durch Noten erst ab Klasse 7
- ✓ Methodenlernen, Lerntypenermittlung, projektorientiertes Lernen

- ✓ erfolgreiche Teilnahme an Mathematik und Sprachwettbewerben
- ✓ Zertifizierte MINT-Schule (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik)

jedem Kind gerecht werden, individuelle Stärken nutzen und fördern, Leistungsmotivation erhalten, Engagement ermöglichen und fordern

Individuelle Förderpläne für jeden Schüler,

- ✓ beinhalten Ausgangssituation, die Stärken und Entwicklungspotentiale
- ✓ individuelle Ziele, die gemeinsam mit Eltern und Schülern festgelegt werden
- ✓ Feedback zur erreichten Leistung entsprechend des Rahmenplanes MV und der individuelle Möglichkeiten
- ✓ halbjährliche Entwicklungsgespräche mit Schülern und Eltern
- ✓ detaillierten halbjährlichen Berichtszeugnisse
- ✓ große Transparenz und abrechenbare Ergebnisse
- ✓ individuelle Arbeitspläne, Testzeiten, Übungsmöglichkeiten
- ✓ Zeit für eigene Projekte

jeden Schüler in seinen Stärken stärken und helfen, selbständig zu lernen

MINT-Schule Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik

- ✓ zertifiziert und ausgezeichnet seit 2014
- ✓ experimentell Naturphänomene erkunden und verstehen
- ✓ regelmäßige Nawi-Wochen in der Schuleingangsphase
- ✓ 2 h Naturwissenschaften ab Klasse 2
- ✓ Technikunterricht ab Klasse 2
- ✓ 10-Finger-Schreiben in Klasse 3
- ✓ systematisches Kennenlernen der Anwenderprogramme und regelmäßige Nutzung dieser im Anschluss
- ✓ angemessener Umgang mit neuen technischen Möglichkeiten
- ✓ nutzen von Online-Lern- und Testprogrammen
- ✓ Robotik mit LEGO- und Fischertechnik
- ✓ Programmieren mit LEGO, Thymio
- ✓ Erlernen des Lötens
- ✓ praktische Holzbearbeitung in der eigenen Werkstatt
- ✓ innovatives Schüler-Experimentiersystem für den Chemieunterricht
- ✓ Programmierung und Datenverarbeitung
- ✓ Erstellung von Webseiten

- ✓ digitale Tafeln in allen Klassenräumen
- ✓ Medienecken zu freien Verfügung für die Schüler
- ✓ leistungsfähiges WLAN für alle Schüler und Kollegen
- ✓ neues Computerkabinett mit leistungsstarker PC-Technik
- ✓ Lernen am Institut für Ostseeforschung
- ✓ Teilnahme an der Langen Nacht der Wissenschaften
- ✓ Teilnahme an Wettbewerben (*Spurt, CreateMV, Informatik-Biber)
- ✓ regelmäßige Zusammenarbeit im MINT-Netzwerk MV
- ✓ Zusammenarbeit mit Universität Rostock und Bildungswerk der Wirtschaft

Sportunterricht für eine ganzheitlich gesunde körperliche Entwicklung

- ✓ fünf Stunden in der Woche
- ✓ wöchentlich Tanzunterricht
- ✓ Schwimmen erlernen in Klasse 2
- ✓ unterschiedliche Wassersportarten kennen lernen ab Klasse 3
- ✓ Funsportarten ausprobieren
- ✓ jährlich ein Sportfest im Leichtathletikstadion
- ✓ jährlich ein Spendenlauf für das Bennettkänguru des Zoos
- ✓ regelmäßige Teilnahme an Laufveranstaltungen und Schulwettkämpfen

sich gern bewegen und Sportarten ausprobieren

Gesundheit:

- ✓ Ganztagsbetreuung, lange Pausen, Blockunterricht, Struktur und Rhythmisierung, kleine Klassen
- ✓ 3 gesunde Mahlzeiten, Zähne putzen, Wechselschuhe
- ✓ 5 Bewegungstunden in der Woche, keine Raucher angestellt, Gesundheitsbewusstsein durch Projekte entwickeln
- ✓ zertifiziert als Kneipp-Schule
- ✓ Schulgarten, Kräuterkunde

Rhythmisierung des Tagesablaufes sowie des Jahresplanes, um Ruhe und Kontinuität in den Alltag zu bringen

Kunst und Kultur

- ✓ freudvoller und kompetenzorientierter Musikunterricht mit aktiven Musikern
- ✓ gemeinsam singen im Klassenverband und darüber hinaus
- ✓ regelmäßige Frühstückskonzerte bereichern das Schulleben
- ✓ Besuch der Philharmonie, des Volkstheaters, der Hochschule für

Musik und Theater

- ✓ Klavier-, Keyboard-, Gitarren- und Flötenunterricht
- ✓ abwechslungsreicher und kreativer Kunstunterricht
- ✓ Besuch der Kunsthalle, von Kunstausstellungen und des kulturhistorischen Museums
- ✓ altersgerecht Literatur entdecken und mit Freude lesen
- ✓ enge Zusammenarbeit mit Literaturhaus, Buchhandlungen und Bibliothek
- ✓ regelmäßige Besuche von Lesungen
- ✓ Begeisterung am Lesen teilen durch eigene Buchvorstellung
- ✓ Gedichte lesen, verstehen, lernen und vortragen
- ✓ Fremdsprachen sicher beherrschen, anwenden und Kulturkreise kennen sowie verstehen lernen
- ✓ Philosophieunterricht für alle
- ✓ durch Kenntnisse und Erfahrungen eigenen Meinungen bilden
- ✓ unterschiedliche Lebensanschauungen kennen lernen und Toleranz entwickeln
- ✓ logisches Denken entwickeln

Werte für ein friedvolles Miteinander entwickeln und ein harmonisches Lebensumfeld mitgestalten

Moderne, umfangreiche Ausstattung, ästhetisches Umfeld

- ✓ Ausstattung und Materialien sind vollständig in der Schulgebühr enthalten
- ✓ kompetente Auswahl der Lehrbücher und Arbeitshefte
- ✓ bei Bedarf individuelle Arbeitsmaterialien
- ✓ viele ergänzende Lernspiele und -materialien zur Förderung
- ✓ Montessorimaterialien, Druckerei, Bibliothek
- ✓ elektronische Tafeln in allen Klassenräumen
- ✓ unterschiedlichste Instrumente und Orff-Material
- ✓ auf allen Lernebenen Schüler-PCs
- ✓ leistungsfähiges WLAN im Schulhaus für alle
- ✓ neue Medien für einen zeitgemäßen und interessanten Unterricht nutzen, e-learning
- ✓ ergonomische Schülertische und -stühle für eine gesunde körperliche Entwicklung
- ✓ Fachraum für Naturwissenschaften für alle Jahrgangsstufen
- ✓ modernes und ästhetisches Schulhaus, vom Architekten auf das Schulkonzept abgestimmt
- ✓ große helle Räume, die viel Bewegungsspielraum und flexible

Nutzungen zulassen

- ✓ abwechslungsreicher Schulhof mit Sandkasten, Klettergeräten, Fußballplatz, Terrasse und Sitzbänken, Planzen und Schulgarten

inspirierendes und ästhetisches Lernumfeld für Schüler, Lehrer und Erzieher, in dem man sich wohl fühlt

Projektorientiertes Lernen

- ✓ experimentell Naturphänomene entdecken in Forscherwochen
- ✓ das vielseitige Leben außerhalb der Schule kennen lernen
- ✓ selbst Projekte initiieren in Schulprojektwochen
- ✓ selbständig eigene Projekte in freier Lernzeit umsetzen
- ✓ Methodenlernen in regelmäßigen Lernebenenprojekten
- ✓ fachübergreifende Projekte entsprechend der Lerninhalte
- ✓ gegenseitig helfen und damit besser lernen
- ✓ angenehmes Lernumfeld mitgestalten und positive Werte schaffen
- ✓ unterschiedlichste und spannende Berufsfelder kennen lernen
- ✓ Zivilcourage entwickeln und Ersthelferkenntnisse sowie -praxis gewinnen am jährlichen Rettertag
- ✓ unser natürliches Umfeld schätzen und schützen auf themenbezogenen Wander- und Klassenfahrten

für das Leben lernen, Interessen und Stärken einbringen

BerufsFRÜHorientierung von der Vorschule bis zum Abschluss

- ✓ umfassende Vorbereitung auf ein eigenverantwortliches Leben
- ✓ unterschiedliche Berufe kennen lernen
- ✓ regelmäßige Firmenbesuche
- ✓ aktive Schülerfirma und Schülerzeitung
- ✓ Kooperation mit Liebherr
- ✓ Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und der Universität Rostock
- ✓ Besuch externer Veranstaltungen (Messen, Jobbörsen...)

den eigenen Weg finden

Schulkleidung

- ✓ Kopf und Herz zählen mehr als Markenkleidung
- ✓ Identifikation mit der UNIVERSITAS
- ✓ gepflegtes Aussehen

sich über seine Stärken und Fähigkeiten definieren

Schulfahrten

- ✓ Sprachreisen und Schüleraustausch: die englische Sprache anwenden und andere Kulturen kennen lernen
- ✓ Freundschaften über Landes- und Sprachgrenzen hinaus entwickeln und pflegen, Schulpatenschaft in Orlando/Florida
- ✓ Projektfahrten: Kraniche in Groß Mohrdorf beobachten, Lebensweise kennen lernen und Artenschutz unterstützen
- ✓ Skifahrten: gemeinsam den Schnee und den Wintersport in Österreich erleben

gemeinsam sich ausprobieren und die Welt entdecken sowie Toleranz entwickeln

Standort Rostock:

- ✓ Identifikation mit Schule, Stadt und Land
- ✓ stolz sein auf das Umfeld, in dem ich aufwachse, das ich mitgestalte – Motivation, mitzugestalten und dabei Freude und Erfüllung finden; nicht meckern, sondern fröhlich und aktiv handeln
- ✓ Verantwortung übernehmen durch Patenschaften
- ✓ Wassersportarten aktiv kennen lernen

die Heimat kennen, schätzen und mitgestalten

zufriedene, optimistische, selbst- und verantwortungsbewusst handelnde junge Menschen.

Auch als pdf verfügbar unter [Downloads](#).

Zur täglichen Umsetzung: siehe [Termine](#) oder auch im [Archiv](#).

Gern informieren wir Sie im Rahmen eines persönlichen Gespräches. Nutzen Sie dafür bitte das [Anmeldeformular zum Informationsgespräch](#).